



Berufsfachschule Winterthur
Tösstalstrasse 26
8400 Winterthur

Auszug aus dem Sicherheitskonzept

D1.4-02H / Stand 01.11.2020





Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	3
1.1	Zweck	3
1.2	Ziel	3
1.3	Geltungsbereich	3
1.4	Technische und bauliche Sicherheitsmassnahmen	3
2.	Sicherheitsorganisation	4
2.1	Organigramm	4
2.2	Internes Rettungs- & Sanitätsdienst	5
2.3	Aufgebot bei Alarm	5
2.3.1	Aufgebot bei Feuer-Alarm	5
2.3.2	Aufgebot bei gezielter Gewalt (AMOK-Alarm)	5
2.4	Standort Notfallstab	5
2.5	Schulärzte	5
2.6	Sammelplätze	6
3.	Meldung von Ereignisfällen	8
4.	Verhalten im Ereignisfall	9
5.	Umgang mit Medien	10
6.	Inkrafttreten	10

Auszug aus dem Sicherheitskonzept

D1.4-02G



Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
3/10

1. Allgemeines

1.1 Zweck

Dieses Sicherheitskonzept

- regelt die schulinterne Notfallorganisation bei der Berufsfachschule Winterthur;
- erlaubt im Ereignisfall die Lage rasch und richtig zu beurteilen und die zu diesem Zeitpunkt als zweckmässig entsprechenden Massnahmen zu treffen.

1.2 Ziel

Alle Lehrpersonen und Mitarbeitende kennen die Notfallorganisation und wissen, wie sie sich bei einem Ereignisfall und bei einem Alarm zu verhalten haben.

1.3 Geltungsbereich

Dieses Sicherheitskonzept gilt für alle Lehrpersonen und Mitarbeitende der Berufsfachschule BFS Winterthur als auch für sämtliche Personen, die sich in den Liegenschaften der BFS Winterthur aufhalten.

Im Übrigen gelten die Regelungen des Ordners „Sicherheit an Mittel- und Berufsfachschulen“ des Kantons Zürich. Der Ordner „Sicherheit an Mittel- und Berufsfachschulen“ kann beim Sicherheitsbeauftragten eingesehen werden.

1.4 Technische und bauliche Sicherheitsmassnahmen

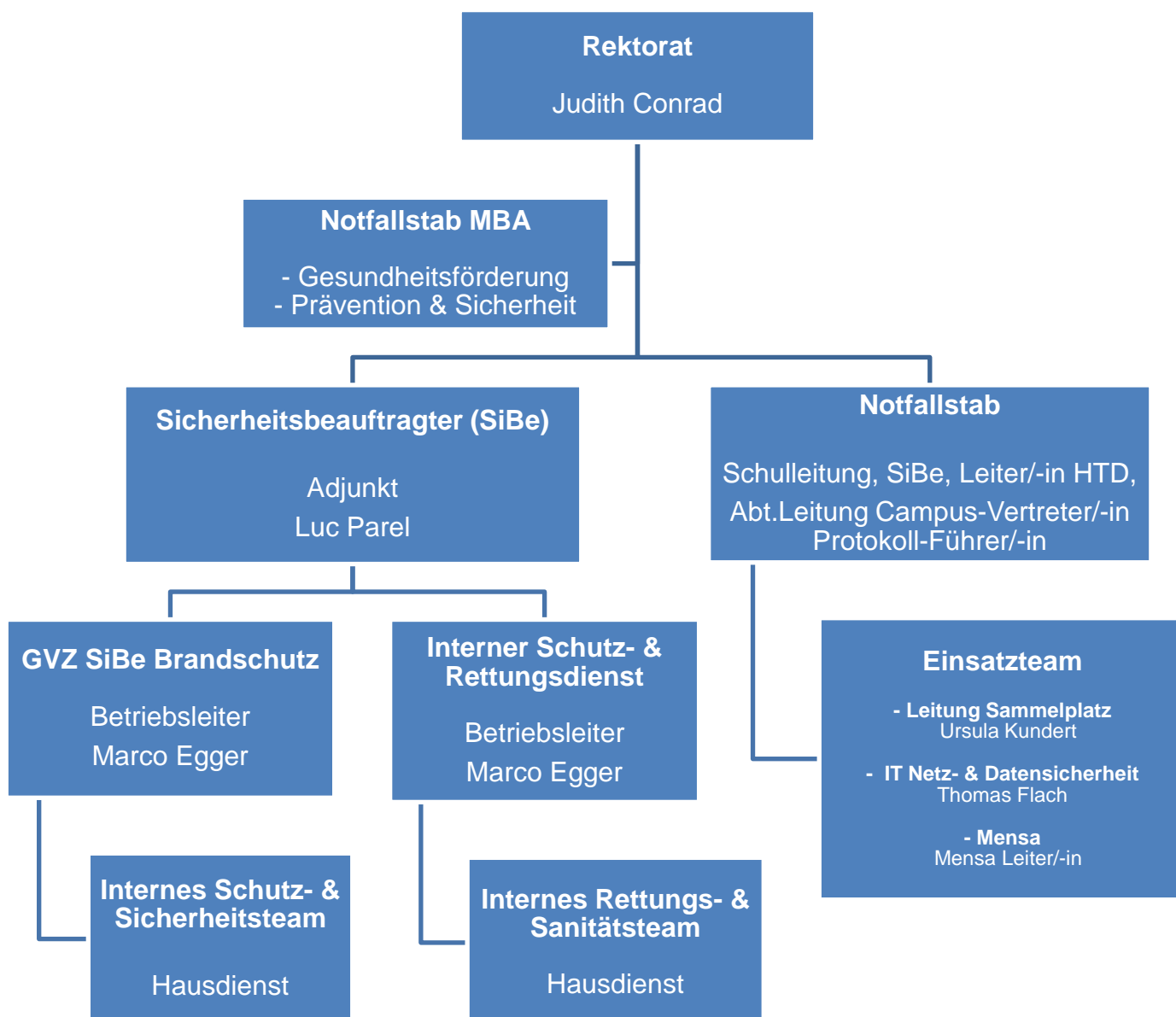
Folgende technische und bauliche Sicherheitsmassnahmen sind bei der BFS Winterthur vorhanden:

- Informationstafeln in ständig benutzen Räumen mit folgendem Inhalt:
Alarmierung, Verhalten im Ereignisfall, Notfalltelefonnummern
- Flucht- und Rettungsplan sowie Kennzeichnung von Fluchtwegen/Ausgängen
- Interne Alarmierung über Handtaster (rot = Feuer-Alarm / blau = Gewalt-Alarm)
- Türen sind mit einem Drehknopfzylinder ausgerüstet, um sich einzuschliessen

2. Sicherheitsorganisation

Der Notfallstab ergreift alle erforderlichen Massnahmen, um Schäden an Menschen und Sachwerten zu verhindern. Der Notfallstab setzt sich aus einem Mitglied der Schulleitung (Rektorat/Prorektorat), SiBe und einem Mitglied der Abteilungsleitung des betroffenen Campus als Standortvertreter-in zusammen. Im Ereignisfall unterstützt das Einsatzteam der Schule den Notfallstab. Die Aufgaben und Zuständigkeitsbereiche der Mitglieder des Notfallstabs sind im Ordner „Sicherheit an Mittel- und Berufsfachschulen“ beschrieben.

2.1 Organigramm



Auszug aus dem Sicherheitskonzept

D1.4-02G



Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
5/10

2.2 Internes Rettungs- & Sanitätsdienst

Pikett / Notfall Tel-Nr.: 052 268 14 14 intern: 1414

2.3 Aufgebot bei Alarm

2.3.1 Aufgebot bei Feuer-Alarm

Aufgebot während der Arbeitszeit:

Während der Arbeitszeit wird der gesamte Hausdienst am Arbeitsplatz automatisch alarmiert.

Aufgebot ausserhalb der Arbeitszeit (nachts, Wochenende, Feiertage):

Feuer-Alarm an Wochenenden und nachts gehen direkt zur Feuerwehr und an den Pikettdienst und an den Notfallstab.

2.3.2 Aufgebot bei gezielter Gewalt (AMOK-Alarm)

Rektorat, SiBe und Betriebsleiter/-in werden beim Amoklauf-Alarm automatisch aufgerufen.

2.4 Standort Notfallstab

Je nach Lage befindet sich der Standort des BFS Notfallstabes in folgenden Räumlichkeiten:

- | | | | |
|--------|----------------------------|------|---------------|
| • M017 | Büro Rektorat | Tel. | 052 268 14 04 |
| • M016 | Büro Verwaltungsleitung | Tel. | 052 268 14 06 |
| • B014 | Sitzungszimmer Blumental | Tel. | 052 268 14 64 |
| • P205 | Sitzungszimmer Pionierpark | Tel. | 052 268 14 60 |
| • G502 | Sekretariat Grüze | Tel. | 052 268 14 44 |
| • D517 | Lehreraufenthalt | Tel. | 052 268 13 64 |

2.5 Schulärzte

Folgende Ärzte stehen der BFS Winterthur im Bedarfsfall zur Verfügung:

Permanence Winterthur 052 267 01 01
Bahnhofplatz 5
8400 Winterthur

zahnarztzentrum.ch 052 234 70 20
Pflanzschulstrasse 3
8400 Winterthur

Auszug aus dem Sicherheitskonzept


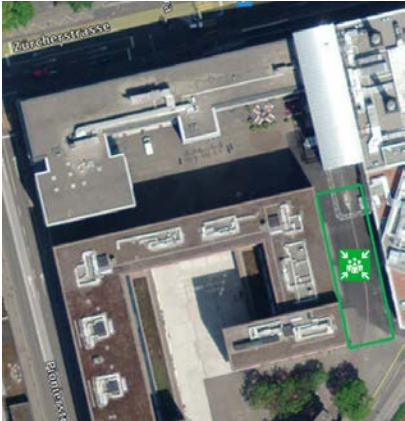

D1.4-02G



Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
6/10

2.6 Sammelplätze

Bei einer Evakuierung begleiten die Lehrpersonen/Dozenten die Lernenden/Studenten und begeben sich auf den vorgesehenen Sammelplatz. Die Evakuation erfolgt nach klaren Anweisungen.


Schulhäuser	Sammelplatz	Lageplan
<p>Mühletal Wiesental Blumental Nyfega Teuchelweiher</p>	<p>Teuchelweiher Platz Seite/Ausfahrt Zeughausstrasse</p>	
<p>Pionierpark</p>	<p>Anlieferung Kesselhaus</p>	
<p>Dreieck</p>	<p>Vorplatz, Seite Zürcherstrasse</p>	

Auszug aus dem Sicherheitskonzept

D1.4-02G



Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
7/10

Schulhäuser	Sammelplatz	Lageplan
Grüze	Grüzefeldstrasse 41	

Auszug aus dem Sicherheitskonzept



D1.4-02G









Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
8/10

3. Meldung von Ereignisfällen

Als erstes den Hausdienst **052 268 14 14 (intern 1414)** informieren und aufbieten.
Bei akutem Ereignis oder ausserordentlicher Gefahr wird zunächst die Notruf Polizei 117, Sanität/Ambulanz 144 oder Feuerwehr 118 aufbieten und anschliessend Meldung an SiBe machen. Dies gilt auch wenn das Ereignis ausserhalb des Schulareals vorkommt.

Ereignis	Alarmieren	Telefonnummer
 Rauch, Brand, Gas, Explosion, usw.	1. Beurteilung der Lage 2. Meldung an Hausdienst oder über Handalarmtaster alarmieren Je nach Brandverbreitung: Feuerwehr 3. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 intern: 1414 118 052 268 14 06 079 407 75 57
 Unfall, Medizinischer Notfall, Todesfall	1. Beurteilung der Lage 2. - Meldung an Hausdienst/interne Sanität - bei schwerer Körperverletzung oder Todesfall: - externer Sanitätsnotruf - Polizei und in jedem Fall der Abteilungsleitung melden	052 268 14 14 intern: 1414 144 117
Psychische Instabilität, Nervenzusammenbruch	Meldung an Abteilungsleitung: - soziale Berufe - allgemeine Abteilung	052 268 14 03/05/08 052 268 14 80/36
Gezielte Gewalt (Amoklauf)	1. Meldung an Hausdienst oder über Handalarmtaster alarmieren 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 intern: 1414 052 268 14 06 079 407 75 57
Erpressung, Drohung	1. Meldung an Hausdienst 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 052 268 14 06 079 407 75 57
Bombendrohung, Bombenalarm	1. Meldung an Hausdienst 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 052 268 14 06 079 407 75 57
Überfall	1. Meldung an Polizei 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	117 052 268 14 06 079 407 75 57
Entführung/ Geiselnahme	1. Meldung an Polizei 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	117 052 268 14 06 079 407 75 57
Sexuelle Übergriffe	Meldung an Rektorat	052 268 14 04/01
Vandalismus, Sachbeschädigung, Störung des Schulbetriebes	1. Meldung an Hausdienst 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 052 268 14 06 079 407 75 57
Einbruch, Diebstahl	1. Meldung an Hausdienst 2. Meldung an SiBe (Schulleitung/Notfallstab)	052 268 14 14 052 268 14 06 079 407 75 57
Technische Störung, Fehlerhafte Infrastruktur	Meldung an Hausdienst	052 268 14 14 intern: 1414
Verlust von Wertgegenständen, Fundbüro	Meldung an Hausdienst	052 268 14 14 intern: 1414

4. Verhalten im Ereignisfall

Ereignisfall	Was tun
 <p>Rauch, Brand, Gas, Explosion, usw.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Notausgänge öffnen • Fenster schliessen, Türen zuziehen • Gefahrzone verlassen • Zonen mit Rauch nicht betreten bzw. nicht hindurch flüchten • Bei Rauch im Korridor unbedingt im Raum bleiben und sich am Fenster oder über das Telefon bemerkbar machen • Keine Aufzüge benutzen
 <p>Medizinischer Notfall (Unfall, Krankheit, Todesfall)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erste Hilfe leisten, Patientenbeurteilung nach ABC • Bei leichter Körperverletzung Patient ins Sanitätszimmer verlegen, betreuen und je nach Lagebeurteilung Aufgebot von Schularzt oder externer Sanität • Beim mittel- bis schweren medizinischem Notfall oder beim Todesfall: <ul style="list-style-type: none"> - Unfallplatz absperren, Patient abschirmen - Patient betreuen - auf weitere Gefahren achten - Im Todesfall Körper abdecken und Sichtschutz
 <p>„Evakuierung“ Alarmierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhe bewahren – Panik vermeiden • Elektrische Geräte ausschalten • Persönliche Gegenstände mitnehmen • Vertrauliche Unterlagen, Informationsträger und Wertgegenstände einschliessen • Fenster schliessen, Türen nach Verlassen zuziehen, aber nicht abschliessen • Schulhaus im Klassenverband über den nächsten (Not-)Ausgang verlassen, hilfsbedürftige Personen unterstützen • Aufzüge dürfen nicht benutzt werden • Sich auf den Sammelplatz bzw. zu dem von der Einsatzleitung definierten Ort begeben • Lehrpersonen informiert die Sammelplatzleitung, ob die Klasse vollzählig das Haus verlassen hat • Sammelplatz darf nicht verlassen werden bzw. erst nach entsprechender Information
 <p>Alarmierung „sich einschliessen“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ruhe bewahren – Panik vermeiden • Schutz in einem Raum suchen bzw. dort bleiben • Türen und Fenster ab- bzw.-schliessen • Sich aus dem Bereich von Türen und Fenstern entfernen • Mobiltelefone der Lernenden/Studenten einsammeln • Zettel am Fenster anbringen, mit: Zimmer-Nr., Name Lehrperson, Klasse, Anzahl Lernende, Anzahl Verletzte, Mobil-Nr. der Lehrperson • Nur Anweisungen der klar erkennbaren Polizei befolgen • Raum nur auf Anweisung der klar erkennbaren Polizei öffnen
 <p>Einbruch, Diebstahl, Überfall, Drohungen, usw.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Tatort nicht betreten • Allenfalls aus sicherer Entfernung beobachten und Signalement des Täters notieren • Nichts verändern (Tatort) • Wenn Situation kritisch ist/wird (Gruppenaktion, Drohgebärden usw.) sich zurückziehen – Hilfe holen (Polizei 117 aufbieten)
 <p>Schwerwiegende technische Störung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Betroffene beruhigen und informieren • Platz nicht verlassen

Auszug aus dem Sicherheitskonzept

D1.4-02G



Berufsfachschule Winterthur
Verwaltungsleitung / Stand 01.11.2020
10/10

5. Umgang mit Medien

Es ist Lehrpersonen/Dozenten untersagt, mit Medien Kontakt aufzunehmen, Fragen zu beantworten und/oder Interviews zu geben.

Die Lernenden/Studenten sind anzuhalten, keine Medienauskünfte zu erteilen. Information an Medien ist Sache der Schulleitung in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der zuständigen Polizei.

6. Inkrafttreten

Dieses Sicherheitskonzept tritt auf den 01. November 2020 in Kraft und ersetzt vorherigen Versionen.

Berufsfachschule Winterthur

Die Schulleitung